

DIN EN 15329

ICS 45.060.01

Einsprüche bis 2005-11-30

Entwurf

**Bahnanwendungen –
Bremsen –
Bremsklotzhalter und Bremsklotzkeil für Schienenfahrzeuge;
Deutsche Fassung prEN 15329:2005**

Railway applications –
Braking –
Brake block holder and brake shoe key for railway vehicles;
German version prEN 15329:2005

Applications ferroviaires –
Freinage –
Porte garniture et clavette de frein pour véhicules ferroviaires;
Version allemande prEN 15329:2005

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfes besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise als Datei per E-Mail an fsf@din.de in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an den Normenausschuss Schienenfahrzeuge (FSF) im DIN (Hausanschrift: Panoramaweg 1, 34131 Kassel).

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevante Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 23 Seiten

Normenausschuss Schienenfahrzeuge (FSF) im DIN

Nationales Vorwort

Diese Europäische Norm wurde unter Federführung der WG 24 „Bauteile“ (Vorsitz: Schweiz) des CEN/TC 256 „Eisenbahnwesen“ (Sekretariat: Deutschland) erarbeitet.

Das zuständige deutsche Arbeitsgremium ist der Arbeitsausschuss 3.01 „Bremsysteme und ergänzende Anlagen“ des Normenausschusses Schienenfahrzeuge (FSF).

Bahnanwendungen — Bremsen — Bremsklotzhalter und Bremsklotzkeil für Schienenfahrzeuge

Applications ferroviaires — Freinage — Porte garniture et clavette de frein pour véhicules ferroviaires

Railway applications — Braking — Brake block holder and brake shoe key for railway vehicles

ICS:

Deskriptoren

Dokument-Typ: Europäische Norm
Dokument-Untertyp:
Dokument-Stage: CEN-Umfrage
Dokument-Sprache: D

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	4
4 Symbole und Abkürzungen	5
5 Werkstoffe	6
5.1 Werkstoff für Bremsklotzschuh	6
5.2 Werkstoff für Befestigungskeil und Federriegel	6
6 Konstruktion	6
6.1 Bremsklotzschuhe	6
6.1.1 Allgemeines	6
6.1.2 Maßhaltigkeit	7
6.2 Befestigungskeil / Federriegel	7
6.2.1 Allgemeines	7
6.2.2 Maßhaltigkeit	7
7 Kennzeichnung	7
7.1 Allgemeines	7
7.2 Bremsklotzhalter	7
7.3 Befestigungskeil und Federriegel	8
8 Korrosionsschutz	8
9 Prüfverfahren	8
9.1 Prüfung im Rahmen der Zulassung	8
9.1.1 Allgemeines	8
9.1.2 Prüfung für Bremsklotzschuh	9
9.1.3 Dynamische Belastung	9
9.1.4 Prüfung von Befestigungskeil und Federriegel	10
9.2 Prüfung im Rahmen der Qualitätssicherung	11
9.2.1 Prüfung der Bremsklotzschuhe	11
9.2.2 Maßhaltigkeit	12
9.2.3 Prüfung der Bremsklotzkeile und Federriegel	12
10 Zulassung	12
10.1 Allgemeines	12
10.2 Zulassungsgrundlagen	12
11 Angaben die bei der Ausschreibung und Bestellung zu machen sind	12
12 Lieferung	13
12.1 Befestigungskeil und Federriegel	13
12.2 Bremsklotzschuhe	13
Anhang A (informativ) Bremsklotzschuh/-halter der Bauart Bgu	14
Anhang B (informativ) Bremsklotzschuh/-halter der Bauarten Bgu und Bg	15
Anhang C (informativ) Bildliche Darstellung von Bremsklotzschuh, Bremsklotzsohle, Bremsklotzkeil	17
Anhang D (informativ) Bremsklotzkeil	18
Anhang ZA (informativ) Zusammenhang zwischen dieser Europäischen Norm und den grundlegenden Anforderungen der EG-Richtlinie 96/48/EG des Rates vom 23. Juli 1996 über die Interoperabilität des transeuropäischen Hochgeschwindigkeitsbahnsystems	20
Literaturhinweise	21

Vorwort

Dieses Dokument (prEN 15329:2005) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 256 „Eisenbahnwesen“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom DIN gehalten wird.

Dieses Dokument ist derzeit zur CEN-Umfrage vorgelegt.

Dieses Dokument wurde unter einem Mandat erarbeitet, das die Europäische Kommission und die Europäische Freihandelszone dem CEN erteilt haben, und unterstützt grundlegende Anforderungen der EG-Richtlinien.

Zum Zusammenhang mit EG-Richtlinien siehe informativen Anhang ZA, der Bestandteil dieses Dokumentes ist.

1 Anwendungsbereich

Dieses Dokument gilt für Bremsklotzschuhe und Befestigungskeile, die in Schienenfahrzeugen eingebaut werden.

Bremsklotzschuhe und Befestigungskeile aus Nichteisenwerkstoffen werden in diesem Dokument nicht behandelt.

Dieses Dokument enthält die Anforderungen für die Herstellung, Überwachung der Herstellung, Konstruktion, Prüfung, Qualitätssicherung und Zertifizierung.

Die Güte der Ausführung sowie die Qualität der Herstellung werden vom Hersteller sichergestellt.

Die Anforderungen in diesem Dokument gelten für die Bremsklotzschuhe und Bremsklotzkeile mit denen die Schienenfahrzeuge von Vollbahnen, Privatbahnen (Regionalbahnen, Bahnen von Unternehmen) ausgerüstet sind.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden zitierten Dokumente sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

UIC 583:1995, Güterwagen — *Verwendung eines besonderen Zeichens für die austauschbaren Teile*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die folgenden Begriffe.

3.1

Bremsklotzsohle

Reibelement, das die Klotzanpresskraft auf die Lauffläche des Rades oder die Reibfläche einer Bremstrommel in radialer Richtung überträgt

3.2

Bremsklotzkraft

Kraft, mit der die Bremsklotzsohle an die Reibfläche angepresst wird

3.3

Bremsklotzschuh

Bauteil zur sicheren Halterung und Lagerung der Bremsklotzsohle und Übertragung der Bremsklotzkraft

3.4

Befestigungskeil/Federriegel

Sicherungselement für den Bremsklotz im Bremsklotzschuh

4 Symbole und Abkürzungen

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die folgenden Symbole und Abkürzungen.

D	[mm]	Durchmesser
$D_{\max}$	[mm]	maximaler Durchmesser
F	[Hz]	Prüffrequenz
$F_{\max}$	[kN]	geforderte maximale Kraft
$F_{B\max}$	[kN]	maximale Bremskraft
F_{Pr}	[kN]	Prüfkraft
F_{Prdyn}	[kN]	dynamische Prüfkraft
F_{Prm}	[kN]	mittlere dynamische Prüfkraft
F_{Sp}	[kN]	Zuspannkraft
H	[mm]	Pfeilhöhe vor Biegeversuch
$h/2$	[mm]	halbe Pfeilhöhe während des Biegeversuches
L_s	[mm]	Stützweite während des Biegeversuches
MP		Magnetpulver-Prüfung
UT		Ultraschall-Prüfung
$\sigma_{Z\max}$	[N/mm ²]	maximale Zugspannung
σ_{Re}	[N/mm ²]	Streckgrenzspannung